

Jahresabschluss

zum

31.12.2012

**SAP Erste Beteiligungs- und
Vermögensverwaltungs GmbH**

Dietmar-Hopp-Allee

69190 Walldorf

Handelsregister des Amtsgerichts Mannheim
HRB 700451

Bilanz der
SAP Erste Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH, Walldorf
zum 31. Dezember 2012

(in EUR)

AKTIVA

	Anhang	31.12.2012	31.12.2011
A. ANLAGEVERMÖGEN		804.738.841,46	804.738.971,54
I. Sachanlagen		0,00	130,08
Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	130,08
II. Finanzanlagen		804.738.841,46	804.738.841,46
Anteile an verbundenen Unternehmen	(3)	804.738.841,46	804.738.841,46
B. UMLAUFVERMÖGEN		66.031.118,67	27.304.044,57
I. Forderungen		65.985.334,75	27.260.779,47
Forderungen gegen verbundene Unternehmen (davon gegen die Gesellschafterin)	(4)	65.985.334,75 (70.000,00)	27.260.779,47 (0,00)
II. Guthaben bei Kreditinstituten	(5)	45.783,92	43.265,10
SUMME		870.769.960,13	832.043.016,11

PASSIVA

	Anhang	31.12.2012	31.12.2011
A. EIGENKAPITAL		804.863.882,37	804.863.882,37
I. Gezeichnetes Kapital		30.000,00	30.000,00
II. Kapitalrücklage		804.833.839,46	804.833.839,46
III. Gewinnvortrag		42,91	42,91
B. RÜCKSTELLUNGEN		7.378,00	7.378,00
Sonstige Rückstellungen	(6)	7.378,00	7.378,00
C. VERBINDLICHKEITEN		65.898.699,76	27.171.755,74
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon gegenüber der Gesellschafterin)	(7)	65.898.699,76 (65.898.699,76)	27.171.755,74 (21.171.755,74)
SUMME		870.769.960,13	832.043.016,11

Anlage 1

Gewinn- und Verlustrechnung der
SAP Erste Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH, Walldorf
für das Geschäftsjahr 2012

(in EUR)

Anhang	2012	2011
1. Sonstige betriebliche Erträge	38,91	80,48
Betriebsertrag	38,91	80,48
2. Abschreibungen auf Sachanlagen	-130,08	-243,53
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-19.994,29	-20.084,44
Betriebsaufwand	-20.124,37	-20.327,97
Betriebsergebnis	-20.085,46	-20.247,49
4. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	65.915.334,75	27.260.779,47
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	314.416,01	195.591,99
(davon aus verbundenen Unternehmen)	(314.295,16)	(194.876,12)
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	310.933,69	-494.363,04
(davon an verbundene Unternehmen)	(310.926,75)	(494.363,04)
Finanzergebnis	65.918.817,07	26.962.008,42
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	65.898.731,61	26.941.760,93
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-31,87	-188,81
Steuern	-31,87	-188,81
8. Auf Grund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführter Gewinn (10)	-65.898.699,74	-26.941.572,12
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00

ANHANG
der SAP Erste Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH, Walldorf
für das Geschäftsjahr 2012

A. ALLGEMEINE ANGABEN

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der Geschäftsführung, die Beteiligung als persönlich haftender Gesellschafter in Handelsgesellschaften oder die Übernahme der Beteiligung als Kommanditist in Kommanditgesellschaften sowie die Verwaltung eigenen Vermögens.

1. Anwendung der gesetzlichen Vorschriften

Der Jahresabschluss 2012 wird nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des GmbH-Gesetzes erstellt. Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB.

Die größenabhängigen Erleichterungen gemäß §§ 274a und 288 Abs. 1 HGB wurden in Anspruch genommen.

2. Vermerke zu Posten der Bilanz

Im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit werden die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz anzubringenden Vermerke ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz oder im Anhang anzubringen sind, insgesamt im Anhang aufgeführt.

B. ANGABEN ZU DEN BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

AKTIVA

Anlagevermögen

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bewertet. Abschreibungen auf einen niedrigeren Wert am Bilanzstichtag werden nur dann vorgenommen, wenn die Wertminderung als voraussichtlich dauerhaft angesehen wird. Zuschreibungen werden vorgenommen, soweit die Gründe für eine zuvor vorgenommene Abschreibung nicht mehr bestehen.

Umlaufvermögen

Forderungen und Guthaben bei Kreditinstituten werden mit dem Nominalbetrag ausgewiesen.

Währungsumrechnung

Das auf fremde Währung lautende Guthaben bei Kreditinstituten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr wird am Abschlussstichtag zum Devisenkassamittelkurs umgerechnet. Gewinne und Verluste aus der Umrechnung von Fremdwährungsgeschäften in lokale Währung werden erfolgswirksam erfasst und in der Gewinn- und Verlustrechnung gesondert unter dem Posten „Sonstige betriebliche Erträge“ bzw. „Sonstige betriebliche Aufwendungen“ ausgewiesen.

PASSIVA

Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Der Ansatz erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. ANGABEN ZUR BILANZ

3. Anteile an verbundenen Unternehmen

Anteilsbesitz Stand 31.12.2012

Name und Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital	Umsatz der Gesellschaft im Jahr 2012	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-) 2012		Eigenkapital der Gesellschaft 31.12.2012
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	
	v.H.	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
SAP Projektverwaltungs- und Beteiligungs GmbH, Walldorf	100,0	0	0		323.127
SAP Public Services, Inc., Washington D.C., USA*	50,25	342.411	20.381		261.126
SAP Dritte Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH, Walldorf	100,0	0	0		481.612
SAP Industries, Inc., Newtown Square, Pennsylvania, USA*	68,04	496.225	58.198		403.207
SAP Commercial Services Ltd., Valetta, Malta	0,08	0	-5		-17
SAP Malta Investments Ltd., Valetta, Malta	0,08	0	-5		-17

* mittelbare Beteiligung

Es bestehen Ergebnisabführungsverträge mit der SAP Projektverwaltungs- und Beteiligungs GmbH, Walldorf und der SAP Dritte Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH, Walldorf.

4. Forderungen gegen verbundenen Unternehmen

Die Forderungen bestehen gegen die SAP Projektverwaltungs- und Beteiligungs GmbH, Walldorf sowie die SAP Dritte Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH, Walldorf und resultieren aus den mit diesen beiden Gesellschaften bestehenden Ergebnisabführungsverträgen. Alle ausgewiesenen Forderungen haben eine Fristigkeit von unter einem Jahr.

5. Guthaben bei Kreditinstituten

Der Bilanzbetrag von 45.783,92 EUR zeigt die Kontokorrentkonten bei der Volksbank Kraichgau eG mit 45.481,63 EUR und bei der Royal Bank of Scotland mit 302,29 EUR.

6. Sonstige Rückstellungen

Im Posten Sonstige Rückstellungen werden Jahresabschlusskosten in Höhe von 7.378,00 EUR berücksichtigt.

7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten bestehen gegenüber der SAP AG, Walldorf und resultieren aus der Gewinnabführung 2012 basierend auf dem Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag. Angabepflichtige Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden zum Bilanzstichtag nicht. Alle Verbindlichkeiten haben eine Fristigkeit von unter einem Jahr.

D. ERGÄNZENDE ANGABEN

8. Konzernabschluss

Die Gesellschaft ist von der Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichtes befreit (HGB § 291), da sie und ihre Tochtergesellschaften in den nach § 315a HGB erstellten Konzernabschluss der SAP AG, Walldorf, einbezogen werden, der nach den IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt wird.

Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den kleinsten und größten Kreis von Unternehmen aufstellt, ist die SAP AG mit Sitz in Walldorf. Der vollständige, mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers versehene Konzernabschluss der SAP AG wird beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers eingereicht, dort veröffentlicht und von diesem an das Unternehmensregister weitergeleitet.

9. Geschäftsführung

Michael Junge, Leiter Rechtsabteilung SAP AG

Die Geschäftsführung erhält ihre Bezüge von verbundenen Unternehmen.

10. Gewinnverwendung

Der erzielte Gewinn in Höhe von 65.898.699,74 EUR wurde im Rahmen des Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages mit der SAP AG, Walldorf, an diese abgeführt.

Walldorf, den 01.03.2013

SAP Erste Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH

Der Geschäftsführer